



Amt für Gesundheitsvorsorge
Präventivmedizin

An die
Eltern und Erziehungsberechtigten
der Kindergartenkinder

Gesundheitsdepartement
Oberer Graben 32
9001 St.Gallen
www.gesundheit.sg.ch

Erste schulärztliche Untersuchung im Kindergarten

Sehr geehrte Eltern
Sehr geehrte Erziehungsberechtigte

Es ist uns ein Anliegen, dass sich Ihr Kind im Kindergarten und in der Schule wohl fühlt und sich gesund entwickeln kann. Die drei schulärztlichen Untersuchungen im Kindergarten, in der 5. Klasse sowie in der 8./9. Klasse sollen dazu beitragen.

In nächster Zeit findet die erste Untersuchung Ihres Kindes statt. Diese beinhaltet Folgendes:

- Messen von Länge, Gewicht und Body-Mass-Index (BMI)
- Abhören der Herztöne
- Messen von Puls und Blutdruck
- Kontrolle der Augen und des Gehörs
- Überprüfung des Impfausweises

Als Vorbereitung bitten wir Sie, die Fragen auf dem beiliegenden Blatt zu beantworten. Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen in einem verschlossenen Umschlag zurück an die Kindergartenlehrperson. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt. Sollte die schulärztliche Untersuchung einen auffälligen Befund ergeben, wird Sie die Schulärztin oder der Schularzt darüber informieren.

Ausserdem bitten wir Sie, Ihrem Kind den Impfausweis mitzugeben. Mit dem Impfausweis kann die Schulärztin oder der Schularzt kontrollieren, ob bei Ihrem Kind eine Impfung fehlt. Die Schulärzte halten sich dabei an den schweizerischen Impfplan. Über allfällige fehlende Impfungen werden Sie detailliert informiert. Diese werden, Ihr schriftliches Einverständnis vorausgesetzt, gleich bei der Untersuchung durchgeführt. Die Untersuchung sowie allfällige Impfungen bei der Schulärztin oder beim Schularzt sind für Sie kostenlos.

Die Teilnahme an der Untersuchung ist Pflicht. Sie können Ihr Kind selbstverständlich auch von Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt untersuchen lassen. Diese Untersuchung wird nicht von der Schulgemeinde bezahlt. Ihre Hausärztin oder Ihr Hausarzt muss der Schulgemeinde schriftlich bestätigen, dass sie die Untersuchung durchgeführt haben.

Besten Dank für Ihre Unterstützung.



Amt für Gesundheitsvorsorge
Präventivmedizin

An die
Eltern und Erziehungsberechtigten der
Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse

Gesundheitsdepartement
Oberer Graben 32
9001 St.Gallen
www.gesundheit.sg.ch

Zweite schulärztliche Untersuchung in der 5. Klasse

Sehr geehrte Eltern
Sehr geehrte Erziehungsberechtigte

In den nächsten Wochen findet die schulärztliche Untersuchung Ihres Kindes statt. Diese beinhaltet Folgendes:

- Messen von Länge, Gewicht und Body-Mass-Index (BMI)
- Abhören der Herztöne
- Messen von Puls und Blutdruck
- Beurteilung des Bewegungsapparates
- Überprüfung des Impfausweises

Als Vorbereitung bitten wir Sie, die Fragen auf dem beiliegenden Blatt zu beantworten. Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen in einem verschlossenen Umschlag zurück an die Lehrperson. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt. Sollte die schulärztliche Untersuchung einen auffälligen Befund ergeben, wird Sie die Schulärztin oder der Schularzt darüber informieren.

Ausserdem bitten wir Sie, Ihrem Kind den Impfausweis mitzugeben. Mit dem Impfausweis kann die Schulärztin oder der Schularzt kontrollieren, ob eine Impfung fehlt. Die Schulärzte halten sich dabei an den schweizerischen Impfplan. Über allfällige fehlende Impfungen werden Sie informiert. Diese werden, Ihr schriftliches Einverständnis vorausgesetzt, gleich bei der Untersuchung durchgeführt. Die Untersuchung sowie allfällige Impfungen bei der Schulärztin oder beim Schularzt sind für Sie kostenlos.

Die Teilnahme an der Untersuchung ist Pflicht. Sie können Ihr Kind selbstverständlich auch von Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt untersuchen lassen. Diese Untersuchung wird nicht von der Schulgemeinde bezahlt. Ihre Hausärztin oder Ihr Hausarzt müssen der Schulgemeinde schriftlich bestätigen, dass sie die Untersuchung durchgeführt haben.

Besten Dank für Ihre Unterstützung.



Amt für Gesundheitsvorsorge
Präventivmedizin

An die
Eltern und Erziehungsberechtigten der
Schülerinnen und Schüler der 8./9. Klasse

Gesundheitsdepartement
Oberer Graben 32
9001 St.Gallen
www.gesundheit.sg.ch

Dritte schulärztliche Untersuchung in der 8./9. Klasse

Sehr geehrte Eltern
Sehr geehrte Erziehungsberechtigte

In den nächsten Wochen findet die schulärztliche Untersuchung Ihres Kindes statt. Die Jugendlichen befinden sich im Alter, welches geprägt ist von körperlicher und geistiger Veränderung. Die schulärztliche Untersuchung bietet den Jugendlichen die Gelegenheit, mit der Schulärztin oder dem Schularzt über ihre persönlichen Anliegen und gesundheitlichen Belange zu sprechen. Es findet daher eine gesprächsbetonte schulärztliche Untersuchung mit folgenden Schwerpunkten statt:

- Individuelle Beratung in Fragen der Gesundheit
- Erfassen von Risikojugendlichen
- Überprüfung des Impfausweises

Der Jugendliche erhält vor der Untersuchung ein Fragebogen zum Ausfüllen. Dieser unterstützt die Ärztin oder den Arzt bei der Untersuchung und erleichtert den Einstieg in ein Gespräch.

Eine körperliche Untersuchung findet nur auf freiwilliger Basis und nur mit der Einwilligung des Jugendlichen statt. Sollte beim Untersuchen etwas festgestellt werden, wird die Schulärztin oder der Schularzt Sie darüber informieren.

Wir bitten Sie, Ihrem Kind den Impfausweis mitzugeben. Mit dem Impfausweis kann die Schulärztin oder der Schularzt kontrollieren, ob eine Impfung fehlt. Die Schulärzte halten sich dabei an den schweizerischen Impfplan. Über allfällige fehlende oder neue Impfungen werden Sie detailliert informiert. Diese werden, Ihr schriftliches Einverständnis vorausgesetzt, gleich bei der Untersuchung durchgeführt. Die Untersuchung sowie allfällige Impfungen bei der Schulärztin oder beim Schularzt sind für Sie kostenlos.

Die Teilnahme an der Untersuchung ist Pflicht. Sie können Ihr Kind selbstverständlich auch von Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt untersuchen lassen. Diese Untersuchung wird nicht von der Schule bezahlt. Ihre Hausärztin oder Ihr Hausarzt muss der Schule schriftlich bestätigen, dass sie die Untersuchung durchgeführt haben.

Besten Dank für Ihre Unterstützung.